

A. Öffentlicher Teil:

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates LAUTZENBRÜCKEN vom 26. März 2015 - 19.00 Uhr - im Dorfgemeinschaftshaus

(gekürzte Fassung für den Online-Auftritt / Tagesordnungspunkte sind ungekürzt wiedergegeben)

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Termine 2015
3. Seniorenausflug 2015
4. Entscheidungen Projekte Zukunftswerkstatt
5. Kenntnissgaben und Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde haben sich keine Bürger/innen eingefunden, so dass es zu diesem Tagesordnungspunkt keinen Beratungsbedarf gegeben hat.

Zu Tagesordnungspunkt 2: Termine 2015

Der Gemeinderat verständigt sich auf folgende Termine für die weitere Jahresplanung im Dorf. Weitere Termine können sich im weiteren Laufe des Jahres ergeben und werden entsprechend veröffentlicht und beworben:

11.04.2015	Aktion Saubere Landschaft
01.05.2015	„Erster 1. Mai“
29.05.2015	Kabarett in Kooperation mit CVJM / EG Lautzenbrücken
21.07.2015	Seniorenausflug
25.07.2015	Dorf- und Kinderfest
14.11.2015	Sankt Martins Umzug
29.11.2015	Offener Adventskalender
05.12.2015	Seniorenweihnachtsfeier
06.12.2015	Nikolausfeier
06.12.2015	Offener Adventskalender
12.12.2015	Weihnachtsmarkt (dazu: Bürgerversammlung im 1. Halbjahr 2015)
13.12.2015	Offener Adventskalender

20.12.2015

Offener Adventskalender

Abstimmungsergebnis: 8 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 3: Seniorenausflug 2015

Für den Seniorenausflug 2015 wurden verschiedene Angebote und Möglichkeiten eingeholt. Der Rat diskutiert die verschiedenen Möglichkeiten und wägt die Angebote ab. Der Rat einigt sich auf folgenden Ausflugsablauf für 2015:

Mit der Firma Stahl soll es nach Treis-Karden an die Mosel zu einer Weinprobe gehen. Im weiteren Verlauf soll es eine Schifffahrt auf der Mosel, die Besichtigung der Senfmühle und die Möglichkeit zu einem Bummel in Cochem geben.

Terminvormerkung für den Ausflug: 21.07.2015. Die Fahrtkosten für Bus und Schiff, die Weinprobe sowie der Eintritt in die Senfmühle werden von der Gemeinde finanziert. Das Mittagessen in Treis-Karden nach der Weinprobe (Kosten je nach Gericht 7,90 € oder 8,90 €) sowie späterer Kaffee und Kuchen wird von jedem Ausflugsgast selbst getragen. Namentliche Anmeldung erfolgt voraussichtlich im Juni 2015, je nachdem wie die Vorlaufzeit für die Planung bei der Busfirma ist.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür, -dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 4: Entscheidungen Projekte Zukunftswerkstatt

Der Rat hat sich nach einer ersten kurzen Auswertung der Zukunftswerkstatt auf der letzten Gemeinderatssitzung nochmals informell getroffen und eine dezidierte Auswertung vorgenommen. Dabei wurden Prioritäten ermittelt. Die Gesamtliste der Vorschläge bleibt als Arbeitsergebnis für die kommenden Jahre erhalten. In ersten Schritten sollen folgende Projekte realisiert werden:

- Umgestaltung und Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses (Vorbereitung durch eine Arbeitsgruppe des Gemeinderates bestehend aus Karsten Lucke, Tabea Dimter, Sören Heß, Marco Alhäuser und Werner Meyer)
- Gemeinschaftsabend „Erster 1. Mai“ für beide Geschlechter, erster Termin: Freitag, 01. Mai 2015, 18.00 Uhr DGH, Getränke und Würstchen und Brot zum Selbstkostenpreis
- Projekt „Ortseingangsschild – Lautzenbrücken à la Hollywood“ als Gemeinschaftsaktion für Jung und Alt.
- Installation des Freundeskreise als „tätICH – Freundeskreis Lautzenbrücken“ inkl. Logo als Außendarstellung
- Weihnachtsmarkt 2015
- Reaktivierung des Backes im Rahmen des neuen Mehrgenerationen-Marktplatzes

- Es soll ein „Kultur- und Infrastrukturausschuss“ installiert werden, anvisierte Größe 4-5 Personen, Aufgabe: weiterer Ideengeber und vertiefendes Planungsgremium für Dorfprojekte
- Die Bäume der Streuobstwiesen sollen für eine spätere Nutzung professionell geschnitten werden. Ein Angebot der Firma Hebel aus Daaden zu max. 2.450,00 € liegt vor, kann aber durch Eigenleistung beim Wegschaffen des Astschnittes noch geringer ausfallen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Einige Projekte bzw. Anregungen sind nach der Zukunftswerkstatt bereits umgesetzt worden: Veröffentlichung des Hallenplans der MZH, Dorf-Doc, Mikrofonanlage / Friedhofshalle. Die Installation eines Marktes mit mobilen Marktbeschickern zu einer bestimmten Zeit an einem Ort im Dorf erscheint nach ersten Kontakten schwierig, wird aber weiter verfolgt.

Zu Tagesordnungspunkt 5: Kenntnisgaben und Verschiedenes

- Der Grüncontainer ist wieder aufgestellt und kann zu den üblichen Zeiten mittwochs und Samstag von den Bürger/innen genutzt werden, Eine Bank / Erhöhung zum besseren Entladen ist aufgrund der Unfallgefahr und des Versicherungsschutzes weiterhin problematisch
- Der Ortsbürgermeister informiert über das Projekt „Ich bin dabei“ der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin zum ehrenamtlichen Engagement von älteren Mitbürger/innen, das federführend auf VG-Ebene koordiniert wird, Flyer liegen in der Gemeindeverwaltung aus
- Die VG sucht dringend nach Wohnraum für Flüchtlinge im Bereich der Verbandsgemeinde, um den Menschen lebenswürdige Umstände bieten zu können. Bei der VG werden weitere Informationen und konkrete Details eingeholt.
- Der Ortsbürgermeister informiert im Hinblick auf eine der nächsten Gemeinderatssitzungen, dass sich der Gemeinderat Gedanken über den Abrechnungsmodus für straßenbauliche Projekte im Dorf machen muss. Es stellt sich die Frage, ob über einen wiederkehrenden Beitrag die gesamte Gemeinde solidarisch an allen Projekten beteiligt ist oder ob Projekte über Einzelabrechnung der unmittelbar betroffenen Anwohner geregelt werden soll
- Der Kartenverkauf für das gemeinsame Kabarett mit dem CVKM / EG Lautzenbrücken am 29.Mai 2015 ist gestartet. Karten können über Kerstin Schmidt oder auch in der Gemeindeverwaltung gekauft werden
- Der MB-Truck hat eine neue Geräteplatte sowie einen Steinschlagschutz erhalten, Gesamtkosten 1.148,23 €
- Die VG möchte einen Baumkataster erstellen, um potentielle Gefahrenquellen im öffentlichen Raum zu minimieren. Die Ortsgemeinde zählt als Vorarbeit alle Bäume mit mehr als 20 cm Durchmesser oder einer größeren Höhe als 10

Meter, damit anschließend ein entsprechendes Kataster weiterverfolgt werden kann

- Die Wohnung der Gemeinde im DGH wurde zum 31. März gekündigt. Für den späteren Jahresverlauf gibt es bereits erste Interessenten für eine Neuvermietung
- Das Dach der Grillhütte sieht besser aus als im Winterquartal vermutet und muss wahrscheinlich nicht kostspielig saniert werden
- Aufgrund der Verkehrssicherheit soll die Hecke Gartenweg, Ecke Hauptstraße zurückgeschnitten werden
- Die Nachfrage aus der Ratsmitte nach einer eindeutigen rechtlichen Beurteilung über die Nutzung einer Facebookseite durch die Gemeinde kann nicht gegeben werden, da es keine klare juristische Festlegung gibt
- Aus der Ratsmitte wird erneut die Ausführung der Schneepflugarbeiten kritisiert (z. B. im Bereich „In der Bitz“ sind Wege beschädigt worden, in der Hauptstraße können die Kinder die Bushaltstelle nicht richtig nutzen)
- Die Pächter des Weihers sollen auf den herumliegenden Müll angesprochen werden. Dieser soll beseitigt werden
- Es gibt einen Hinweis auf unterschiedliche Uhrzeiten bei zwei Veranstaltungen auf der Homepage und im Wäller Blättchen
- Aus der Ratsmitte heraus wird bezweifelt, dass die Veröffentlichungen der Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen auf der Homepage der Gemeinde korrekt sind. Der Ortsbürgermeister kündigt eine Prüfung an
- Aus der Ratsmitte wird die mangelhafte Wiederherstellung der Fläche im Bereich der Urnen-Wiesengräber angesprochen (hier wurde versehentlich mit einem Aushub angefangen)
- Die Pflege der Hecke von der Einfahrt zum Sportplatz bis zum Bereich des Kastanienbaumes wird besprochen